

# Dresdner Nachrichten

## Tageblatt

für  
Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

N<sup>o</sup>. 29.

Mittwoch, den 29. October.

1856.

Erscheint täglich Morgens 7 Uhr. Inserate die Spaltenzeile oder deren Raum zu 5 Pf. werden bis Abends 7 Uhr (Sonntags von 11—2 Uhr) angenommen. 1. Abonnementpreis à Vierteljahr 1 Thlr. (monatlich 20 Zeilen unentgeltliche Inserate); 2. Abonnementpreis à Vierteljahr 15 Ngr. bei unentgeltlicher Lieferung in's Haus. — Für auswärtig durch die Post à Vierteljahr 19 Ngr. Expedition: Johannes-Allee Nr. 6, sowie auch Waisenhausstraße 6 pt.

## Einladung zum Nachabonnement auf die Dresdner Nachrichten.

Diejenigen, welche von jetzt an bei der unterzeichneten Expedition auf die Dresdner Nachrichten abonniren, bezahlen für das laufende Vierteljahr nur 10 Ngr., wobei sie jedoch keinen Anspruch auf die Nachlieferung der bereits ausgegebenen Nummern haben.

Die Expedition der „Dresdner Nachrichten“  
Johannisallee 6.

Dresden, den 28. October.

Se. K. K. H. der Erzherzog Carl Ferdinand und Gemahlin, Erzherzogin Elisabeth, K. K. H., sind gestern Nachmittag 2 Uhr von Wien hier eingetroffen und im Hotel de Saxe abgetreten.

Se. K. H. der Prinz Gustav von Wasa ist gestern Abend 6 Uhr von Berlin hier eingetroffen und im Königl. Schlosse abgetreten.

— Die K. Polizeidirection macht bekannt: Nachdem der Menageriebesitzer Herr v. Kreuzberg den Anforderungen genügt hat, welche im Interesse des die Sammlung besuchenden Publicums und um letzteres vor Gefährdung zu sichern, von der K. Polizei-Direction zu stellen gewesen sind, so ist nunmehr Herrn Kreuzberg die Eröffnung seiner Menagerie gestattet worden.

— Der auf der Albertsbahn Morgens 6½ Uhr von Tharandt nach Dresden gehende Zug wird vom 1. Nov. an bis auf Weiteres bei Plauen nicht mehr zum Aufnehmen, resp. Absetzen von Passagieren anhalten.

— Das Directorium der Albertsbahn macht auf mehrfache Anfragen, ob von den auf dem rechten Weiserrufer liegenden Bitterfeer, Burgker, Pottschappler und Hänichener Schächten Steinkohlen durch die Eisenbahn direct bezogen werden können, bekannt, daß die nach den

genannten Schächten angelegte Zweigbahn vor Ende November d. J. dem Betriebe kaum wird übergeben werden können, da, abgesehen von andern Hindernissen, erst zu dieser Zeit die hierzu erforderlichen Maschinen, deren Lieferung für Ende September d. J. zugesichert war, eintreffen werden. Die Verladung der Kohlen wird dann voraussichtlich auf sämtlichen Schächten gleichzeitig beginnen können. Die bisher stattgehabten und in nächster Zeit fortzusetzenden Fahrten auf der Zweigbahn dienen theils zu Bauzwecken, theils sind sie als Probefahrten unternommen worden.

— Zu der am 29. d. M. in Hänichen stattfindenden Generalversammlung des Hänichener Steinkohlenbauvereins stehen am genannten Tage früh halb 9 Uhr Wagen zur freien Benutzung der Herren Actionäre an dem Comptoir, Wilsdruffergasse Nr. 7, bereit.

— Der Verein für das unter dem Protectorate S. M. der Königin Marie bestehende Asyl erwachsener taubstummer Mädchen, wird, statt des sonst gewöhnlichen Weihnachts-Bazars, den 2. Januar 1857 einen Ball in Thiem's Hotel halten.

— In Neustadt bietet sich für Damen und Mädchen sehr günstige Gelegenheit, den Winter über, wo die Gymnastik am nöthigsten ist, gymnastische Uebungen zur